

Der Gesundheitszieleprozess im Land Brandenburg: Aktueller Stand und Perspektive

Alexandra Lang, Gabriele Ellsäßer, Abt. Gesundheit im LUGV Brandenburg
63. Wissenschaftlicher Kongress des BVÖGD und BZÖG, Berlin, 25. – 27.04.2013

Was sind Gesundheitsziele?

- ❖ Steuerungsinstrumente der Gesundheitspolitik, bei denen die Gesundheit der Bevölkerung mit Fokus auf definierte Gruppen oder Settings im Mittelpunkt steht
- ❖ Vereinbarungen von Akteuren im Gesundheitssystem, die auf freiwilliger Basis als langfristiger Prozess angelegt sind

Wer setzt die Gesundheitsziele um?

- ❖ Verantwortliche Akteure im Gesundheitssystem decken das gesamte Spektrum von der Primärprävention über die Früherkennung bis hin zur Rehabilitation ab
- ❖ Grundprinzipien dabei sind Partizipation, Kooperation und Konsens

Welche Aspekte sind im ländlichen Raum besonders wichtig?

- ❖ Ambulante und stationäre Versorgungsaspekte
- ❖ Sektorenübergreifende Kooperation zwischen den Berufsgruppen

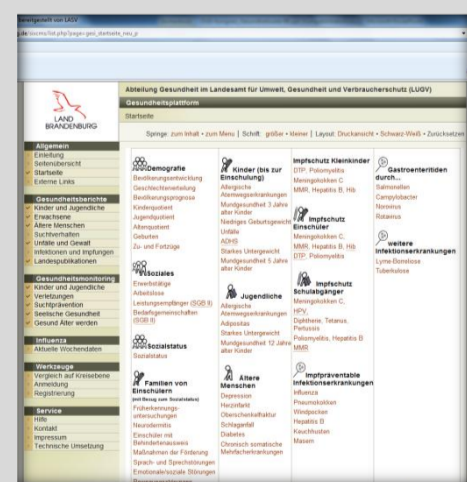
Wie werden Ziele formuliert und Maßnahmen bewertet?

Mit den Daten der Gesundheitsberichterstattung (Abteilung Gesundheit im LUGV) erfolgt ein kontinuierliches **Monitoring** der Gesundheit („Surveillance“) zu den definierten Handlungsfeldern

Wo sind die Daten der Gesundheitsberichterstattung zu finden?

Im Land Brandenburg gibt es ein im Internet öffentlich zugängliches Berichtssystem unter:

www.gesundheitsplattform.de



Welche Datenquellen werden für das Monitoring verwendet?

- ✓ Amtliche Statistiken (Pflegestatistik, Todesursachenstatistik, Krankenhausdiagnosestatistik...)
- ✓ GEDA-Survey des Robert-Koch-Instituts
- Spezifische Brandenburger Datenquellen:**
- ✓ Krankenhausbezogene Verletzungsdatenbank *Injury Data Base* (IDB)
- ✓ Daten des KJGD-Untersuchungen (Kita-, Schulingangs- und Schulabgangsuntersuchungen)
- ✓ Daten des Zahnärztlichen Dienstes



Drei wichtige Gesundheitszieleprozesse im Land Brandenburg



Kontinuierliches Monitoring „Daten für Taten“

